

## Bewerbung für den Wahlkreis 4

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich bewerbe mich als Direktkandidat für den Wahlkreis 4 in Blankenburg, Stadtrandsiedlung Malchow und Weißensee Nord.

Gerade hier, wo ich lebe, will ich bündnisgrüne Stimme und Gesicht sein.

### Vernünftiger Verkehr

In Pankow sollen viele neue Stadtquartiere gebaut werden. Dafür brauchen wir intelligente Verkehrslösungen, und zwar vor Baubeginn. Nur wenn wir auf die Vernunft, und zwar die Verkehrsmittel des Umweltverbundes, also mehr S-Bahnen, neue Straßenbahnen und sichere Radwege, setzen, können wir in Pankow ‚Mobilität‘ mit dem Bedürfnis nach Sicherheit und Lebensqualität der Pankower und Pankowerinnen in Einklang bringen.

Darüber hinaus brauchen wir in Berlin mehr Verkehrssicherheit für Kinder, für ältere Menschen und für alle Berliner und Berlinerinnen. ‚Vision zero‘ – also ein Straßenverkehr ohne Verkehrstote – ist möglich. Das beweist die finnische Hauptstadt Helsinki. Ich werde mich auch für Berlin nicht mit weniger zufrieden geben.

### Machbare Mieten

Der Berliner Wohnungsmarkt funktioniert schon lange nicht mehr. Viele Berlinerinnen und Berliner können sich die geforderten Mieten nicht leisten. Unsere Initiativen in Land und Bezirk dazu sind wichtig. Berlin kann aber auch endlich anfangen, die vorhandenen Rechtsvorschriften zu nutzen und Verstöße konsequent zu ahnden. Falsche Eigenbedarfskündigungen sind Betrug und gegen Mietpreisüberhöhungen ist mit § 5 Wirtschaftsstrafgesetz vorzugehen. Ich will im Berliner Abgeordnetenhaus daran arbeiten, die zuständigen Stellen endlich so auszustatten, dass dem bestehenden Recht Geltung verschafft wird.

### Vielfalt, Toleranz und Respekt

Gesellschaft und Demokratie stehen unter Druck, wie ich es mir zuvor nicht vorstellen konnte. Gerade als Nord-Pankower weiß ich, worum es geht. Ich stehe im Wahlkreis 4 für die Werteordnung des Grundgesetzes und eine starke Demokratie, jeden Sonntagabend bei der Lichterkette in Blankenburg für Vielfalt, Toleranz und Respekt - und mit Eurer Unterstützung auch auf dem Wahlzettel für Bündnis 90/Die Grünen. Darum bitte ich Euch.

Euer Fritz



### Friedrich Ehrhardt

56 Jahre alt, verheiratet, Vater von zwei Kindern, aus Dortmund nach dem Studium in Freiburg/Br. und Tübingen 1995 nach Berlin gekommen, seit 20 Jahren in Berlin-Blankenburg, Rechtsanwalt.

Mitglied der Grünen seit 2021, seit 2022 Co-Sprecher der AG-Verkehr Pankow und seit 2024 Co-Sprecher der SG Blankenburg-Heinersdorf-Stadtrandsiedlung Malchow.

Gründungsmitglied Netzwerk für Respekt, Toleranz und Vielfalt Blankenburg

friedrich.ehrhardt@gruene-pankow.de